

# SUSANNA S BRIEF

Kuchen bringen Spenden | Exkursion | Plunderaktion

## Kuchenbasar I



Für die Opfer des Erdbebens in der Türkei und Syrien wurde am 10.02.23 ein spontaner Kuchenbasar von Frau Zuckerriedel initiiert. Mit „nur“ sieben Kuchen konnten insgesamt 165,50 € gesammelt und an „Aktion Deutschland hilft“ überwiesen werden.

Vielen lieben Dank für die Unterstützung an die Kuchenspender:innen und an alle Unterstützer:innen, die sich den Kuchen haben schmecken lassen!



*Liebe Leser:innen,*

*kaum zu glauben, aber dies ist bereits die 10. Ausgabe von Susannas Brief!*

*Seit August 2021 werden Sie und ihr in regelmäßigen Abständen über das Leben und Wirken an unserer Schule informiert.*

*Wir danken allen, die bereits Artikel eingereicht haben und allen, die dies in den nachfolgenden Ausgaben noch machen werden.*

*Und nun, viel Freude beim Lesen und eine schöne Osterzeit!*

Die Redaktion



## Workshop Obstbaumschnitt

### Wurzel - Baumscheibe - Stammverlängerung und Schnitt

Am 27.02.2023 – einem Montag mit frostigen Temperaturen, Sonnenstrahlen und einer ausgeruhten BV221 - stellte sich selbige der Herausforderung, unsere Streuobstwiese frühlingsfit zu bekommen. Im Zentrum des Geschehens stand der professionelle Obstbaumschnitt als berufliche Handlung auf dem Plan. Dabei erklärten zunächst Alex und Björn den Schüler:innen die Gegebenheiten vor Ort. Die Wurzel benötigt eine freie Baumscheibe, um ausreichend Wasser zu bekommen. Sofort entfernten die Schülerteams die Grasnarbe um die Bäumchen. Im zweiten Schritt erfolgte eine Analyse von Maulbeere, Quitte und Apfel in folgende Pflanzenteile: Stamm, Stammverlängerung, Äste und Knospen. Anhand dieser Merkmale konnten nun alle Teilnehmer:innen selbständig und fachgerecht den Obstbaumschnitt mit einer Rosenschere kurz oberhalb der Knospe durchführen. Im April erfolgt ein zweiter Durchgang, so dass später eine reiche Blüte unseren Schulgarten erstrahlen lässt. [CT]



## Susannas Lesetipp

Das Buch „Gastro Obscura. Entdeckungsreisen zu den kulinarischen Wundern der Welt“ bietet dem Lesenden die Möglichkeit diverse Spezialitäten und Kuriositäten aus aller Welt kennenzulernen. Neben möglichen Reisezielen wie der bittersten Insel der Welt, Washington Island in Wisconsin und Events wie dem Attukal Pongola, wo 4 Millionen indische Frauen zeitgleich Reispudding kochen, lernt man noch viele weitere (aber nicht alle) Traditionen, Food-Pioniere und manche, aus europäischer Sicht, gewöhnungsbedürftige Speisen kennen. Dieses Buch ist dennoch eine leckere Leseempfehlung!

Cecily Wong, Dylan Thuras, Gastro Obscura, Mosaik Verlag,  
2022, ISBN 978-3-442-39402-9, 464 Seiten, 36,00 €.

Wer selbst auch ein Buch an dieser Stelle vorstellen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.



## Mehrwegregelung

Seit dem 01.01.23 müssen Restaurants und Cafés Mehrwegoptionen anbieten. Die DUH (Deutsche Umwelthilfe) hat dazu ein 6 Fragen umfassendes Quiz erstellt. Testet euren Wissensstand hier: [Link](#) oder über den QR-Code!

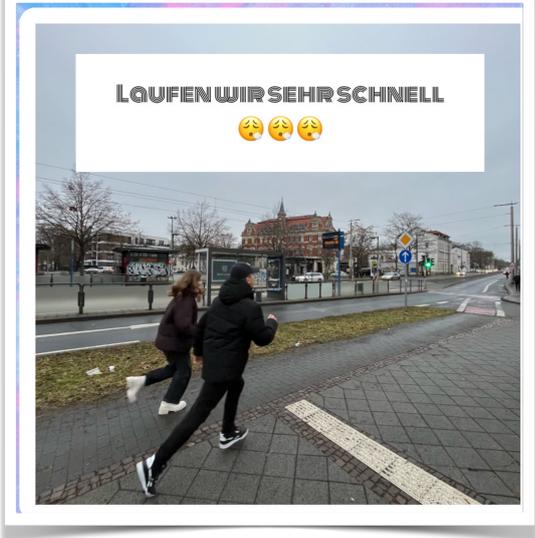
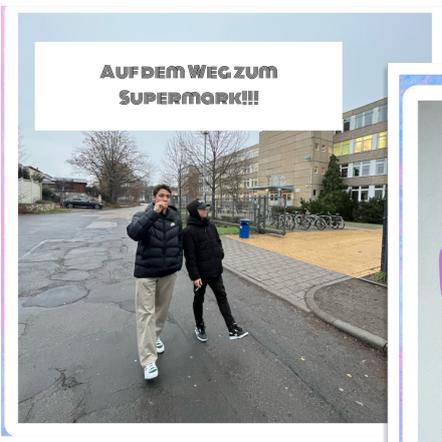


## Kuchenbasar II

Am 28.02.23 hatten wieder viele Kolleg:innen fleißig gebacken. In der Frühstücks- und Mittagspause wurden viele Kuchenstücke gegen Spende überreicht. 191 € kamen insgesamt zusammen und konnten der "Aktion Deutschland hilft" überreicht werden, um wieder bei den vielen Krisen auf der Welt etwas helfen zu können. Vielen lieben Dank für die Unterstützung!



# Fotoroman der VKU



## Exkursion Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Im Rahmen des Ethik- und Gemeinschaftskundeunterrichtes besuchte die Klasse FV 20 C mit Herrn Dr. Brambora und Frau Schumann die Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein.

Die Gedenkstätte erinnert an knapp 15000 Menschen, die in den Jahren 1940 und 1941 in Pirna-Sonnenstein in der Gaskammer ermordet wurden. Die meisten von ihnen galten im Nationalsozialismus wegen psychischer Erkrankungen oder Behinderungen als „lebensunwert“ und wurden durch die Aktion T4 getötet. Die Aktion T4 war der späteren systematischen und massenhaften Vernichtung von Millionen Juden und Sinti und Roma in den Konzentrationslagern vorausgegangen.

Darüber hinaus starben auch 1000 Häftlinge aus Konzentrationslagern in dieser Tötungsanstalt.

Gesellschaftliche Themen der Gegenwart wie Sterbehilfe (Wann ist das Leben nicht mehr lebenswert und wer kann es wie beenden?) oder die Präimplantationsdiagnostik bei Embryonen (Welche werden aufgrund welcher Erbanlagen ausgewählt? Wie weit sollte der Eingriff der Menschen in das Erbgut gehen?) verlangen eine klare Positionierung jedes Einzelnen. Deshalb ist es auch wichtig, sich mit den Themen der Eugenik und Euthanasie in der Zeit des Nationalsozialismus auseinanderzusetzen.

Als Klasse können wir den Besuch der Gedenkstätte empfehlen, insbesondere um sich mit der geschichtlichen Thematik auseinanderzusetzen.

[FV20C]



## Plunderaktion der BÄ2IC

Im Rahmen des Praxisunterrichts bei Herrn Göbler konnten die Schüler:innen der BÄ 2I C ihre theoretisch erarbeiteten Rezepturen für Plundergebäcke im Rahmen des berufsbezogenen Projektes herstellen. Die Klasse hat in insgesamt drei Durchläufen zur Mittagszeit ihre Gebäcke gegen Spende abgegeben. Für alle eine leckere Abwechslung!

